

Pressemitteilung

Anpacken für den Klimaschutz

Nur wer was macht, kann was bewegen. Die Aktionen der 29++ Klima. Energie. Initiative. des Landkreises München in Zusammenarbeit mit dem Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck, einer Einrichtung des Kreisjugendring München-Land, wollen bei Klein und Groß ein neues Bewusstsein für den Klimaschutz wecken. Vom Start der Film-Mitmach-Aktion „Film ab für Planet A“ im Juli über die Förderung von Klimaschutzprojekten sowie praktischen Beispielen während der Klimawoche des Landkreises München ist die Devise bis zur Projektbörse im Oktober: Anpacken für den Klimaschutz.

Allen ist inzwischen klar: Es gibt keinen Planeten B! Seit den regelmäßigen Schüler*innen-Demonstrationen „Fridays for Future“, an denen auch viele Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis München teilnehmen, bekommt das Thema Klimaschutz die öffentliche Resonanz, die es unbedingt braucht, damit endlich auch politisch die dringendsten Weichenstellungen für einen konsequenten Klimaschutz im Sinne des Pariser Klimaabkommens von 2015 erfolgen. Was die jungen Menschen uns verdeutlichen: Es geht um ihre Zukunft und die ihrer Nachkommen, dafür sollten sich alle engagieren! Sie selbst sind bereit, aktiv eine Menge zu tun und das gern mit viel Kreativität, Gemeinschaft und Spaß. Auch die Mitmachaktionen der 29++ Klima. Energie. Initiative. des Naturerlebniszentrums Burg Schwaneck (NEZ) für junge Menschen bieten hierfür jede Menge Gelegenheiten.

Im Rahmen der Film-Mitmach-Aktion „Film ab für Planet A“ des Naturerlebniszentrums Burg Schwaneck können Kinder und Jugendliche von zehn bis 21 Jahren einen eigenen Videoclip (max. 5 Minuten) zusammen mit Freund*innen oder allein zum Thema Klimaschutz erstellen. Ob Energie, Mobilität, Ernährung, Konsum – sie sollen uns zeigen, wie es anders geht! Sie können dabei klimafreundliche Orte und Aktionen wie Tauschbörsen, Gemeinschaftsgärten, Reparaturcafés, Schnippelpartys mit geretteten Lebensmitteln, Upcycling-Aktionen etc. aus dem Landkreis filmen. Es können kurze Videos, Trickfilme, Fotoserien oder auch Comics sein, alle Infos dazu auf www.naturerlebniszentrum.org – unter allen Einsendungen bis zum 30. September werden tolle Preise verlost. Wichtig: Film-Clips, die bis Mitte Juli eingereicht werden, können öffentlich bereits bei der Klimawoche (22. bis 25. Juli 2019) mit dem neuen Radlkinno des NEZ gezeigt werden.

So wird schon bei der Auftaktveranstaltung am 22. Juli in die Pedale getreten. Landrat Christoph Göbel und Pullachs Erste Bürgermeisterin Susanna Tausendfreund geben um 16 Uhr das Startsignal zu einer ereignisreichen Klimawoche unter dem Motto „Hands-on: Anpacken für den Klimaschutz“. Alle Interessierten haben im Pullacher Bürgerhaus die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Espresso und fairen Snacks ganz ungezwungen mit dem Thema Klimaschutz

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

T 089/744140-0

F 089/744140-33

M info@kjr-ml.de

www.kjr-ml.de

Öffentlichkeitsarbeit

Eva-Maria Greimel

T Durchwahl: -66

M e.greimel@kjr-ml.de



Klima. Energie. Initiative.



auseinanderzusetzen, zum Klimapuzzle ihr eigenes Puzzlestück zu gestalten und mit dem Radl kino Kurzfilme zum Klimaschutz zu betrachten. Es wird für ein besseres Klima gestrampelt und damit der Strom für die Kinovorstellung selbst erzeugt.

Am 25. Juli beteiligt sich auch das Team des Naturerlebnis zentrums Burg Schwaneck vormittags mit spannenden Workshops am großen Kampagnentag für Schüler*innen, der in Kooperation mit der Energieagentur Ebersberg-München und GreenCity im Landratsamt München stattfindet. Dort geht es ab 13 Uhr weiter mit einem großen öffentlichen Klimafest mit tollen Mitmachaktionen. Das NEZ organisiert mit dem DAV Geltendorf und der Umweltstation Augsburg eine Siebdruckwerkstatt und einen begehbaren Ökologischen Fußabdruck sowie eine Solarbauwerkstatt – selbstverständlich ist auch hier das Radl kino vor Ort.

Höhepunkt der Aktionen für junge Menschen ist im Herbst die diesjährige Projektbör se für Klimaschutzbildung „Act for Future“, die am 25. Oktober im Lise-Meitner-Gymnasium Unterhaching stattfindet. Hier wird zwischen 9 und 13 Uhr gezeigt, was Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Schule und Jugendarbeit bereits für den Klimaschutz und für Nachhaltigkeit tun. In Workshops und Infoständen können Interessierte jeden Alters bei Experimenten im neuen Klimabus mitmachen sowie ihre Fähigkeiten im Escape Room, beim Plastikmemory und vielem mehr testen. An diesem Tag werden auch alle Clips der Film-Mitmach-Aktion „Film ab für Planet A“ gezeigt, natürlich wird die Energie dafür beim Radl kino erstrampelt. Außerdem werden praktische Projekte rund um Energie, Mobilität, Ernährung, Müll, Konsum, Fair Trade, Biodiversität, Schulgarten, Globale Zusammenhänge, Schulimkerei sowie Umweltschulen präsentiert. Dabei können sich Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis auch Ideen für ein eigenes Klimaschutzprojekt holen, dafür 2000 Euro Fördermittel beantragen und somit anpacken für den Klimaschutz.

Infos und Anmeldung für die Projektförderung und die aktive Teilnahme an der Projektbör se „Act for Future“ bei Christina Müller im Naturerlebniszentrum des Kreisjugendrings München Land: c.mueller@kjr-ml.de, Tel. 744 140-529

Mehr Infos zu allen Themen: www.naturerlebniszentrum.org und bei Anke Schlehofer und Birgit Meyer: a.schlehofer@kjr-ml.de; b.meyer@kjr-ml.de Tel: 089/744 140-29 / -529

Bild 1: Kinder malen ein Puzzleteil für das große Klimapuzzle

Bild 2: Viele Puzzleteile ergeben am Ende der Klimawoche das große Klimapuzzle